

RS OGH 1996/7/10 3Ob60/95, 3Ob43/98i, 3Ob244/01f, 6Ob41/04d, 3Ob215/16p

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 10.07.1996

Norm

EO §353 IA

EO §353 IB

EO §354 IA

MedienG §1 Abs1 Z8

Rechtssatz

Wird der Medieninhaber verurteilt, in seinem Medium eine Äußerung als unwahr zu widerrufen, kann dies nur vom Verpflichteten selbst vorgenommen werden; eine Exekution ist daher nach § 354 EO zu führen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 60/95

Entscheidungstext OGH 10.07.1996 3 Ob 60/95

Veröff: SZ 69/160

- 3 Ob 43/98i

Entscheidungstext OGH 11.03.1998 3 Ob 43/98i

- 3 Ob 244/01f

Entscheidungstext OGH 24.05.2002 3 Ob 244/01f

Vgl auch; Beisatz: Ein Beschluss gemäß § 37 Abs 1 MedienG ist hingegen nicht nach § 354 EO durchzusetzen. (T1)

Veröff: SZ 2002/70

- 6 Ob 41/04d

Entscheidungstext OGH 26.08.2004 6 Ob 41/04d

Auch

- 3 Ob 215/16p

Entscheidungstext OGH 22.02.2017 3 Ob 215/16p

Auch; Beisatz: Hier: Entfernung eines Artikels von einer Website durch deren Betreiber. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0103052

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

24.03.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at